



## **Wussten Sie, dass am Ende des 2. Weltkrieges Todesmärsche durch viele deutsche Städte und Regionen – auch durch Hannover - stattfanden?**

Gemäß einer Weisung der SS wurden die 7 KZ-Außenlager Hannovers ab dem 6. April 1945 geräumt und die Gefangenen in Todesmärschen in Richtung des KZ Bergen-Belsen getrieben. Sie mussten in Holzpantinen und ohne ausreichend Wasser und Nahrung den Weg bewältigen. Zahlreiche entkräftete Häftlinge wurden von den Wachmannschaften am Wegrand erschossen

**Nach 70 Jahren** wollen wir mit allen Interessierten auf einem „Marsch des Lebens“ und einer Gedenkveranstaltung am **2. und 3. Mai 2015** in Hannover ein Zeichen der Versöhnung setzen. Es ist eine der letzten Gelegenheiten, gemeinsam mit den Überlebenden und ihren Nachkommen zu trauern, an das Geschehene zu erinnern, Versöhnung zu erbitten und Verantwortung zu übernehmen, damit Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit in unserer Stadt keinen Raum finden.

**Alle Bürger** von Hannover und Umgebung – **besonders auch jüdische Mitbürger, Betroffene der Todesmärsche und der Schoah sowie ihrer Nachkommen – sind zu folgenden Veranstaltungen herzlich eingeladen.** Sie können gerne auch nur an einzelnen Veranstaltungen – insbesondere am Fest des Lebens teilnehmen. Mit dem **Fest des Lebens** wollen wir als Christen mit unseren jüdischen Geschwistern die **Versöhnung feiern und Gott** an diesem zentralen Ort in Hannover **die Ehre geben**. Herr Solomon Finkelstein hat die Schirmherrschaft übernommen. Er hat selbst an einem Todesmarsch teilnehmen müssen.

### **Die Veranstaltungen im Einzelnen:**

#### **2. Mai 2015 - 19:00 Uhr Gedenkveranstaltung**

mit Zeitzeugnissen, historischen Hintergrundberichten, Bildern, Videos, musikalischem Rahmenprogramm · **Ort:** Haus der Hoffnung, Wunstorfer Landstr. 5, 30453 Hannover (Achtung: Stichweg beim Pflanzenschutzamt nehmen)

#### **3. Mai 2015 - 15:00 Uhr Auftaktveranstaltung des Marsch des Lebens**

**Ort:** **Alter** Bahnhof Hannover-Linden, Straße Fischerhof, 30449 Hannover (über Elise Meyer Allee zu erreichen)

- *Linden-Süd, Abzweig der Elise-Meyer-Allee, 30449 Hannover, Parkplätze, u.a., auf dem OBI-Gelände oder bei Zweirad Stadler (von dort 5-10 min. Fußweg).*
- *Linie 3, Richtung Wettbergen, Ausstieg Fischerhof, unter der Eisenbahnbrücke zurückgehen und am Kaiser Center links in die Elise-Meyer-Allee gehen (ca. 10 Minuten)*

*Der **Marsch des Lebens** verläuft vom alten Bahnhof Fischerhof vorbei an anderen Gedenkstätten durch die Stadt bis zum Opernplatz, Ankunft ca. 17:30 Uhr. Strecke ca. 4,5 km.*

#### **3. Mai 2015 - ca. 17:45 Uhr Fest des Lebens**

**Ort:** Opernplatz, im Zentrum Hannovers

**Konzert mit der Gruppe Mizwa (Klezmer) und einer Lobpreis- und Tanzgruppe. Verpflegung und Getränke können für einen kleinen Obolus erworben werden.**

Achim Raschke, Leiter des Organisationsteams